LA ESCERAMICA®

Jedes Dach ein Kunstwerk

TECHNISCHES DATENBLATT

VISUM3

Am Holtacker 15, 59558 Lippstadt
02942 799 010
info@laesceramica.de
www.laesceramica.de

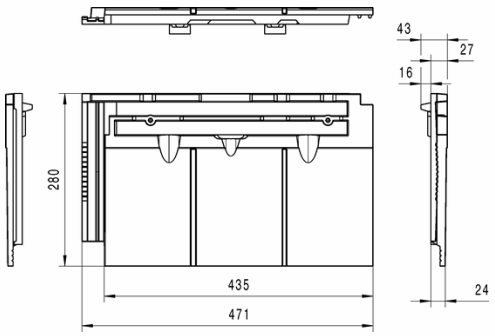
TECHNISCHE INFORMATIONEN

Doppeltes Verfalzungssystem mit großem Verschiebespiel

Einzigartiges und exklusives Design

Leichte Konstruktion (3,6 kg) mit sehr hoher Stabilität

Eigenschaften	
Größe ca.	280 x 471 mm
Bedarf pro m²	11,5 Stk.
Decklänge	187 mm
Schiebespiel Länge	+4 mm / -10 mm
Deckbreite	435 mm
Gewicht	3,6 kg
Lattenabstand	177-191 mm
Regeldachneigung	30°
Mindestdachneigung	24° *
Lattenquerschnitt	30x50 / 40x60 mm
Verpackungseinheit: Bund / Palette	6 / 216 / 756 kg



* Bei einer Unterschreitung der Regeldachneigung ist die Unterkonstruktion gemäß der im Fachregelwerk des ZVDH festgelegten erhöhten Anforderungen auszuführen.

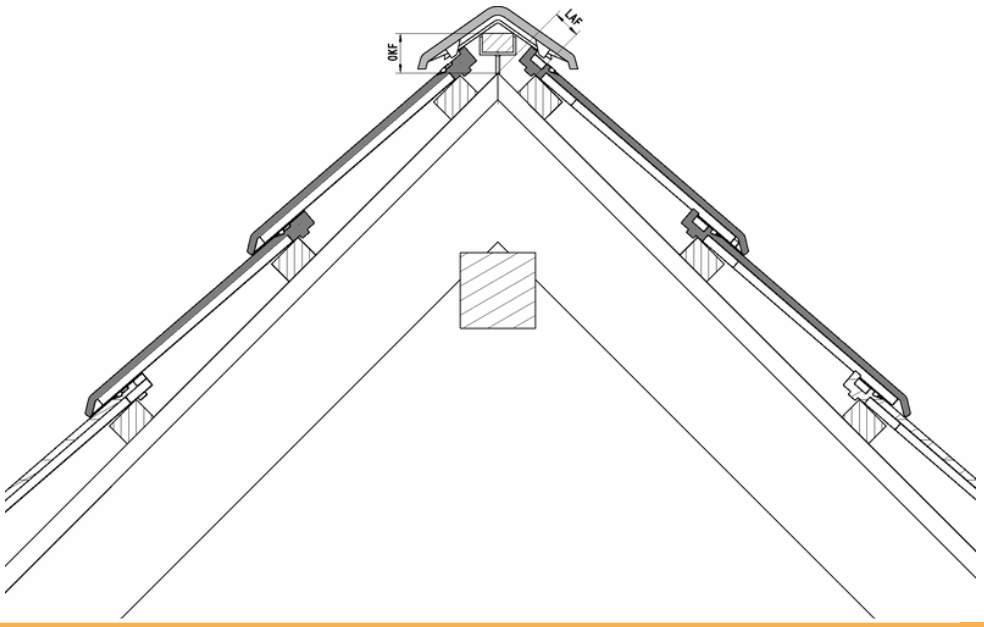
PRÜFZEUGNISSE

Ständige Kontrollen - Höchste Qualität

Die von uns gelieferten Tondachziegel sind gemäß europäischer Norm EN 1304 auf sämtliche Eigenschaften sowie gemäß EN 539-2 gegen Frost geprüft. Zusätzlich werden täglich Laborkontrollen des Tons und des Produkts in allen seinen Herstellungsphasen durchgeführt, um ständig allerbeste Qualität gewährleisten zu können. Diese Kontrollen werden strengstens vom ITC (Institut für Keramiktechnologie) überwacht.

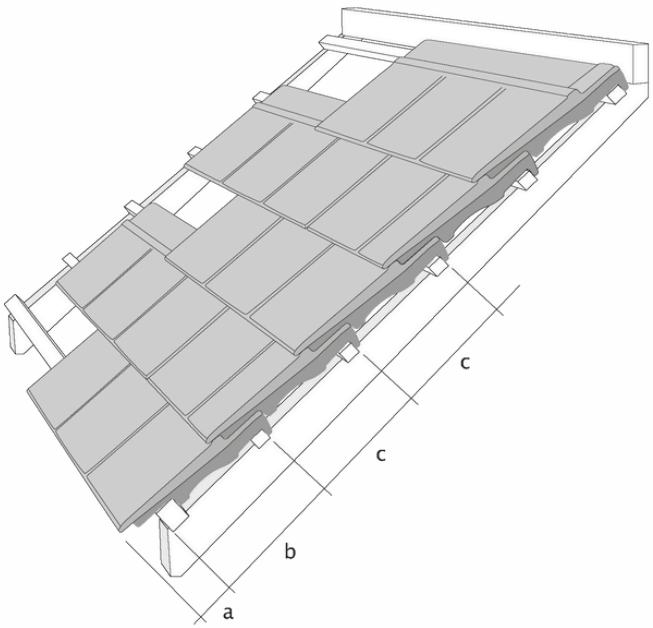
CE AENOR NF EN 539-1 EN 539-2 EN 538 EN 1304 EN 1024 MIAMI-DADE 50 Jahre Garantie

ERMITTLUNG LAF & OKF



Lattung 30x50								
VISUM3	First		Dachneigung					
			20°	30°	40°	45°	50°	45°	50°
Modell	Q120	LAF	51	45	46	48	-	-	-
		OKF	97	80	62	52	-	-	-
Modell	Q02	LAF	51	42	36	38	-	-	-
		OKF	102	89	76	69	-	-	-
Modell	Q145	LAF	-	-	-	38	36	34	37
		OKF	-	-	-	124	114	104	91

Lattung 40x60								
VISUM3	First		Dachneigung					
			20°	30°	40°	45°	50°	45°	50°
Modell	Q120	LAF	48	40	37	38	-	-	-
		OKF	108	92	75	66	-	-	-
Modell	Q02	LAF	47	37	30	28	-	-	-
		OKF	112	100	89	83	-	-	-
Modell	Q145	LAF	-	-	-	28	26	24	27
		OKF	-	-	-	138	130	121	109



Flachziegel	a	b	c
VISUM3	≥60	195	177-191

Bitte beachten Sie:
Die Werte sind Zirka Angaben.
Geringe Abweichungen können sich durch Brenntoleranz und Rohstoffänderungen ergeben. Sie sind materialbedingt nicht gänzlich auszuschließen, bewegen sich jedoch innerhalb der DIN EN 1304.

ERMITTLUNG UND EINTEILUNG

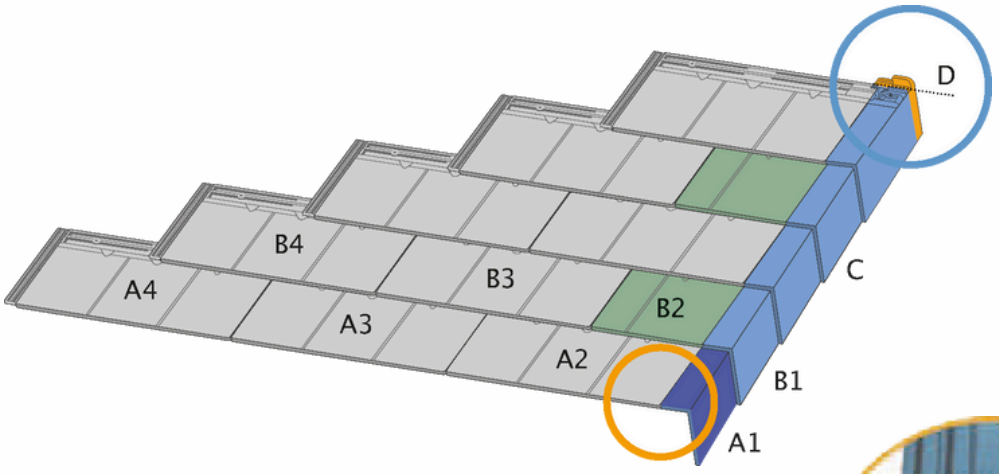


Abb. 1

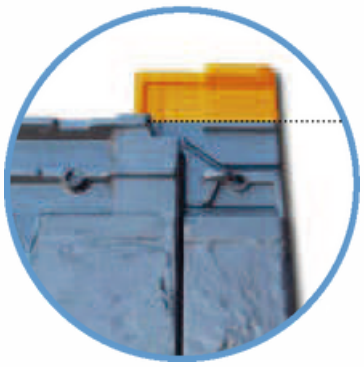
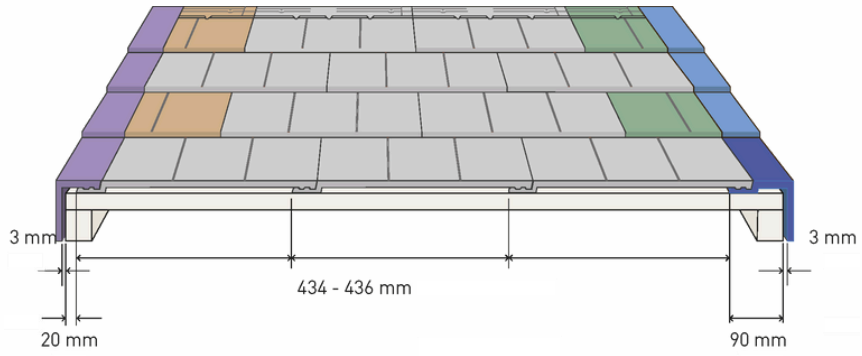


Abb. 2



FLACHZIEGEL VISUM3
ORTGANGZIEGEL RECHTS
HALBER ZIEGEL RECHTS
ORTGANGZIEGEL LINKS
HALBER ZIEGEL LINKS
ORTGANGZIEGEL TRAUFE RECHTS

Der VISUM3 wird im Verband verlegt. Befolgen Sie die folgenden Schritte:

1. Startreihe

- Beginnen Sie an der rechten Seite des Daches.
- Legen Sie zunächst den Ortgangziegel „Traufe rechts“.
  Dieser Ziegel verfügt über eine integrierte Metalleinlage, die das Regenwasser sicher in die Rinne ableitet (siehe Abb. 2).
- Die weitere Deckung dieser Reihe erfolgt mit ganzen Ziegeln und endet mit dem Ortgang links.

2. Zweite Reihe

- Starten Sie mit dem rechten Ortgangziegel.
- Fügen Sie den rechten halben Ziegel hinzu.
- Vervollständigen Sie diese Reihe mit dem linken halben Ziegel und dem Ortgang links.

3. Fortlaufende Verlegung

- Nun wird abwechselnd mit den Schritten 1 und 2 die Dachfläche eingedeckt, bis der First erreicht ist.

4. Oberste Reihe

- Direkt unterhalb der Firstlinie (D) kürzen Sie den Überstand des rechten Ortgangziegels passend wie in Abb. 1 dargestellt.

Achten Sie darauf, dass alle Ziegel korrekt ausgerichtet und überlappt verlegt werden, um eine optimale Wasserableitung und Abdichtung zu gewährleisten.

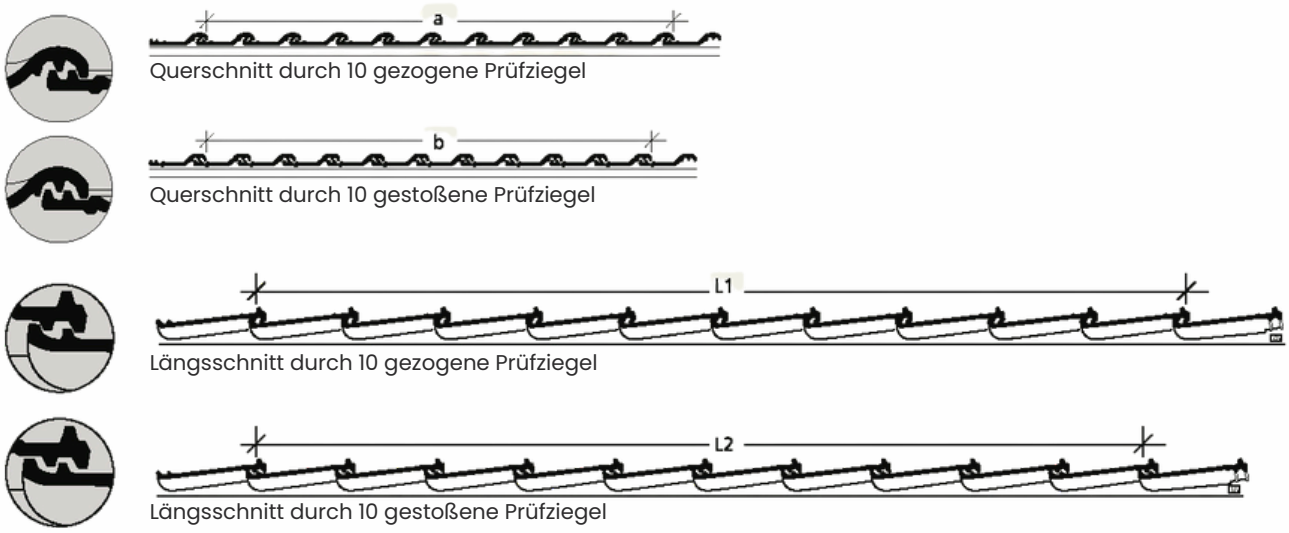
ALLGEMEINE ERMITTLUNG DER DECKBREITE UND DECKLÄNGE

Bereits vor dem Abbinden des Bauholzes ist die Sparrenlänge so festzulegen, dass sie sich durch ganze Ziegelreihen dividieren lässt. Die mittlere Decklänge ist daher rechtzeitig zu erfragen. Ein Schneiden der Ziegel am First ist zu vermeiden, das Anbringen eines Traufbleches wird empfohlen.

Mittlere Deckbreite $\frac{a + b}{20}$

Mittlere Decklänge $\frac{L1 + L2}{20}$

Mittlere Decklänge entspricht dem Lattmaß.



Die genaue Decklänge und Deckbreite kann fertigungsbedingt abweichen und ist vor Ort anhand der gelieferten Ziegel immer vor der Eindeckung zu überprüfen!

UNSER SERVICE FÜR SIE

Wir von La Esceramica handeln und denken kundenorientiert. Dazu gehören für uns neben der Lieferung von hochwertigen Premiumprodukten, auch ein qualifizierter, umfassender Service. Wir garantieren die volle Unterstützung beim gesamten Ablauf. Von einer kompetenten, vielfältigen Beratung, der Angebotserstellung über den Muster- und Katalogversand bis hin zur Baustellenanlieferung.

Beratung

Wir legen größten Wert auf individuelle und persönliche Beratung bis hin zum direkten Kontakt vor Ort auf der Baustelle.

Muster und Referenzen

Sowohl Architekten, Verarbeiter als auch Bauherren können Prospekte und Musterziegel direkt von uns erhalten.

Lieferung und Logistik

Wir bieten ein umfassendes "Rundum-Sorglos-Paket" an, einschließlich Terminabstimmung und Direktlieferung an die Baustelle.

Hinweis:
Alle dargestellten technischen Skizzen sind lediglich Konstruktionsbeispiele. Es gilt das Regelwerk des ZVDH. Technische Änderungen vorbehalten.